

# Eingewöhnung im Kindergarten



- ⊗ Bitte bringen sie ihr Kind regelmäßig zu den vereinbarten Zeiten:
  - der Besuch in den ersten Tagen soll nach Möglichkeit nur stundenweise stattfinden, denn die Vielfalt der neuen Eindrücke sind anstrengend und machen müde
  - bitte holen sie ihr Kind stets zu den vereinbarten Zeiten ab
- ⊗ Für die Eingewöhnung nehmen sie sich bitte mindestens eine Woche Zeit! – Ausnahme Ganztageskinder: Mindestens zwei Wochen Eingewöhnung
- ⊗ Bitte teilen sie uns mit, welche Situationen für ihr Kind noch schwierig sind (WC, Essen...)
- ⊗ Sie haben die Möglichkeit, die Wartezeit im Eingangsbereich unseres Hauses zu verbringen und sich die Wartezeit beim Schmökern in unserer Elternbibliothek zu verkürzen. Unter der Bedingung der telefonischen Erreichbarkeit können sie natürlich auch unseren Kindergarten verlassen.

- ⊗ So können Sie als Elternteil ihrem Kind in dieser Zeit helfen und es unterstützen: im Vorfeld die Lust auf den Kindergarten wecken, Bilderbücher anschauen, durch positive Schilderungen die Vorfreude des Kindes wecken...

- ⊗ Der Übergang aus der Familie, in die noch unbekanntem Kindergartenräume, bedeutet für jedes Kind eine große Herausforderung. Das Kind soll sich an eine neue Umgebung gewöhnen, eine Beziehung zum pädagogischen Team aufbauen, an einen veränderten Tagesablauf und sich, an eine tägliche mehrstündige Trennung von den Eltern gewöhnen.
- ⊗ Bitte gestalten sie die Nachmittage in der Eingewöhnungsphase ruhig, da ihr Kind viele Eindrücke zu verarbeiten hat.
- ⊗ Auch für Eltern ist die Trennungssituation oft mit Ängsten und Sorgen verbunden. Umso wichtiger ist es, dass sie bei der Verabschiedung dem Kind gegenüber, Sicherheit ausstrahlen und den eigenen Trennungsschmerz nicht spüren lassen. Gehen sie davon aus, dass sich ihre Befindlichkeiten und ihre Einstellung auf das Kind überträgt.
- ⊗ Scheinbare Selbstsicherheit des Kindes bei der Erkundung sollte nicht von einer sorgfältig begleiteten Eingewöhnung abhalten.